

| | | | | |
|--------------------------------------|----|--|--|----------|
| Voit. autom. légère (Camionnette) | VW | | | Nr. 1952 |
|--------------------------------------|----|--|--|----------|

TM 3/ 57

T No 1952

VW 2/26, Pritschenwagen

Eine am 9.5.57 durchgeführte Nachprüfung der verschiedenen Bemerkungen und Beanstandungen ergab folgende Resultate:

- a) bezüglich Sitzplatzdimension ist festzustellen, dass für dieses Fahrzeugmodell zwei bis drei Sitzplätze bewilligt werden können, wenn die Handbrems- und Getriebeschalthebel so geändert werden, dass sich eine effektive Kniefreiheit von 75 cm für die Mitfahrer ergibt (Handbremshebel darf nicht nur gebogen werden, da sonst Funktion der Sperrklinke beeinträchtigt wird). Damit das betreffende Mass erreicht werden kann, ist das Sitzplatzpolster nach rechts bis an die Innenseite der Türe zu verschieben. (Kniefreiheit wird vom Bedienungshebel bis zur Sitzbankkante gemessen).
- b) Rückblickspiegel: Seit einiger Zeit werden von der Herstellerfirma je ein Spiegel links und rechts aussen montiert.
- c) Stop- und Schlusslichter: Die jetzige Anordnung entspricht den Vorschriften indem in der Mitte hinten ein rotes Stoplicht, links und rechts je ein Schlusslicht montiert wird.
- d) Winker: Die Winker wurden nach unten (hinter Türgriff, unter Unterkante Fenster) versetzt und befinden sich jetzt 1,20 m über dem Boden. Diese Anordnung ist als zulässig zu bezeichnen nach den Normen für Fahrtrichtungsanzeiger vom Januar 1953 und den Vorschriften über die Beleuchtungsvorrichtungen für Fahrzeuge (im Druck), sofern das Fahrzeug nicht mit einem Blacheverdeck ausgerüstet ist. Gemäss einem Beschluss der Expertenkommission sind bei Fahrzeugen mit Blacheverdecken, gleich welcher Kategorie sie angehören, hinten zusätzliche Fahrtrichtungsanzeiger zu verlangen.